

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

ist bei dem geringen Verkehr und der kostspieligen Verfrachtung auf der Achse gegenwärtig eine sehr beschränkte. Die Absatzverhältnisse sind in dieser Gegend sehr ungünstige und die Waldbesitzer haben fast keinen Ausweg, ihre Produkte zu verwerten, wesshalb sich der Preis der dreischuhigen Klafter Schnittholzes loco Wald nur auf 4 fl. ö. W. stellt.

Die Eisenbahn brächte demnach einen kräftigen Aufschwung in den Holzhandel dieser Gegenden, und viele Hölzer, welche jetzt nur als Schwemm- und sonstiges Brennholz verwendet werden, würden als Bau- und Werkhölzer verfrachtet werden.

Da nun der Wald in diesen Gegenden Oberösterreichs mindestens ein Drittel des tragbaren Bodens ausmacht, so ist die Wichtigkeit der Bahn für die fleissige und strebsame Bevölkerung dieser Bezirke ganz besonders hervorzuheben.

Die grossen Steinbrüche mit ihren Produkten an Mühlsteinen, Pflastersteinen und andern Gattungen von Steinmetzarbeiten, dann die vielfach vorhandenen Hammerwerke mit ihren Sägen, Sensen und Sichelu liefern eine Menge von Ausfuhr-Artikeln, und werden bei Herstellung eines bequemen Communications-Mittels und billigen Frachtsatzes einen namhaften Aufschwung nehmen.

Die in diesen Gegenden und den von der Bahn berührten Gegenden Niederösterreichs lebhaft betriebene Viehzucht und der Viehhandel bieten einen grossen Reichthum an Ausfuhr-Artikeln, während entgegen die Einfuhr von Salz, Kalk, Gyps, Wein, Eisen für die Hammerwerke den Bahnverkehr beleben werden.

Welch lebhaften Aufschwung aber die Industrie in diesen Theilen Ober- und Niederösterreichs nehmen wird, sobald einmal durch die Eisenbahn eine wohlfeile und geregelte Zufuhr der Rohprodukte und ein gesicherter Absatz der Erzeugnisse ermöglicht ist, kann daraus entnommen werden, dass der Kampfluss allein von